

Neuer Wind bei Union: Svensson bringt frischen Teamgeist ins Training

Andras Schafer beschreibt die positive Veränderung im Teamgeist unter Trainer Bo Svensson beim 1. FC Union Berlin während der Vorbereitung.

Positiver Einfluss von Bo Svensson auf die Mannschaft

Der 1. FC Union Berlin erlebt unter seinem neuen Trainer Bo Svensson eine bemerkenswerte Wandlung. Andras Schafer, ein ungarischer Nationalspieler, brachte in einer Medienrunde während des Trainingslagers in Neuruppin die spürbare Veränderung der Mannschaftsstimmung zum Ausdruck. Nach seiner Rückkehr aus dem Urlaub anlässlich der Europameisterschaft stellte er fest: „Die Stimmung ist jetzt komplett anders. Jeder gibt auf dem Platz alles. Ich sehe viele lachende Gesichter.“

Teamkollege Svensson bringt frischen Wind

Schafer bemerkte, dass Svensson sich wesentlich anders als seine Vorgänger, Urs Fischer und Nenad Bjelica, präsentiert. Während die beiden Trainer eine gewisse Distanz wahren, agiert Svensson mehr wie ein „Teamkollege“. Dieser Ansatz könnte sich langfristig positiv auf die Teamdynamik auswirken. „Was besser ist, wird sich zeigen“, so der Mittelfeldspieler, der in der letzten Saison wegen einer Fußverletzung lange Zeit nicht spielen konnte.

Der neue Weg nach drei Jahren ohne Europapokal

Ein spannender Aspekt der neuen Saison ist, dass die Berliner erstmals seit drei Jahren nicht an einem Europapokal teilnehmen. Diese Veränderung kann jedoch auch Vorteile mit sich bringen. Schafer äußerte die Hoffnung, dass der rhythmusbedingte Umbruch der Mannschaft mit mehr Pausen eine Unterstützung für den Neuaufbau darstellen könnte. Die letzte Saison war für Union ein intensives Unterfangen, den Klassenverbleib erst am allerletzten Spieltag zu sichern.

Vorbereitungen und Ausblick auf die Saison

Die Rückkehr der Freude an Training und Spiel spiegelt sich in den Vorbereitungen wider. „Wir haben wieder Spaß daran, rauszugehen und zu trainieren“, so Schafer. Am Samstag (17:00 Uhr) wird Union im Stadion an der Alten Försterei gegen Olympique Lyon antreten, danach steht das erste Pflichtspiel im DFB-Pokal gegen SC Greifswald am 17. August an. Der Saisonstart in der Bundesliga erfolgt mit einem Auswärtsspiel bei Mainz 05 am 24. August, wo Svensson in der Vergangenheit selbst aktiv war.

Gemeinschaft und Einsatz im Training

Die Trainingseinheiten unter Svensson verlaufen geprägt von einem neuen Teamgeist. Schafer hebt hervor, dass die Einsatzbereitschaft und die positive Stimmung im Vergleich zu den Vorjahren deutlich erkennbar sind. Der italienische Ausdruck „un esprit d'équipe“, der den Teamgeist beschreibt, scheint sich unter Svensson fest im Team verankert zu haben. Diese neue Energie könnte entscheidend für die kommenden Herausforderungen in der Bundesliga sein.

Lesen Sie auch:

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de